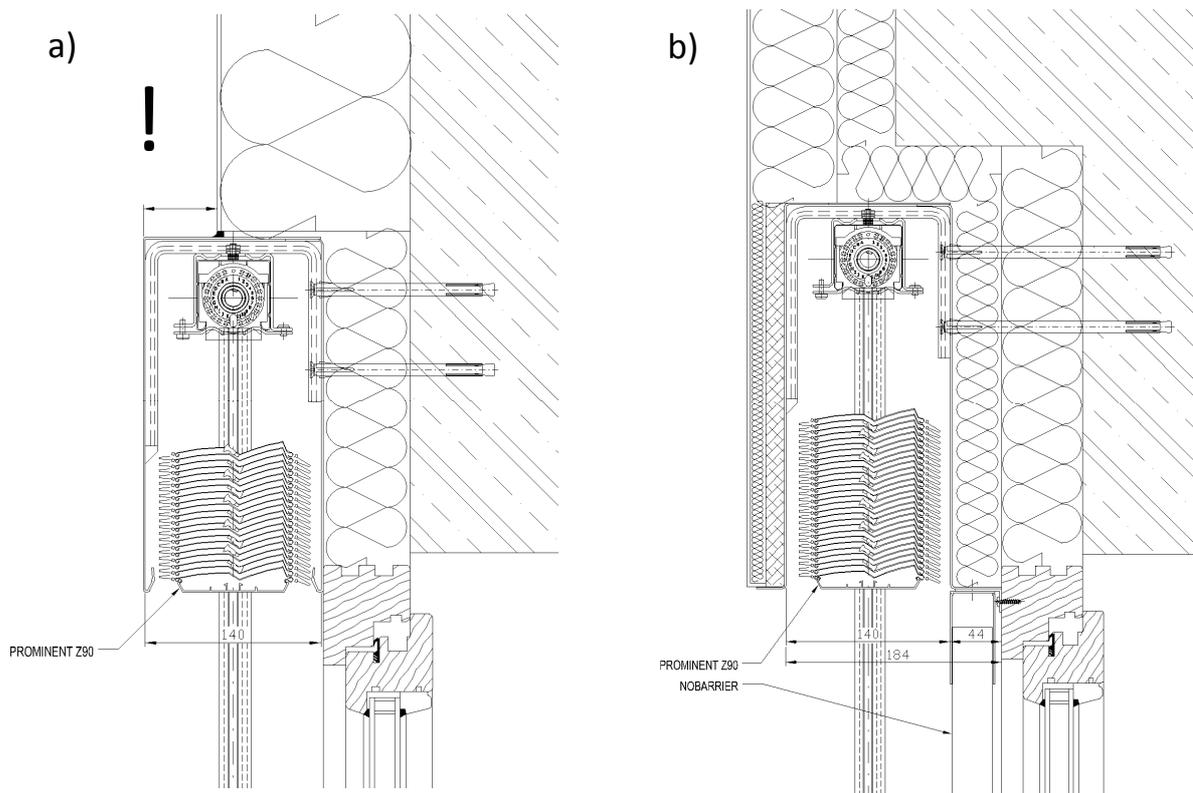


## Die Ausetzung des Außensonnenschutzes im Bezug auf die Fensterposition in der Bauöffnung

Fenster und Jalousien stellen für Aussen- und Innenbereiche nicht nur ein funktionelles, sondern auch ein ästhetisches Element dar. Aufgrund der steigenden Energiepreise ist die Effizienz ein wichtiger Trend, die nun zu einem Innovationstreiber bei der Lösung von Baudetails der Rahmenkonstruktion geworden ist. Die Einbaulage des Fenster im Bereich der Bauöffnung ist in letzten Jahren zu einem heißen Thema geworden. Je größer der Druck auf Energiesparung, desto wichtiger ihre Bedeutung.

Im Bezug auf die Wärmetechnik und die aktuelle Baupraxis versuchen die Projektanten die Fenster, so weit wie möglich, in die Wärmeisolierung zu setzen, bzw. dass die Aussenkante des Fensterrahmens mit der Außenkante des Umlaufmauers passt. Im Falle, dass die Außenwand wärmeisoliert ist, weist solches Fenster bessere Wärme-technischen Eigenschaften auf und ist beständiger gegen Wärmebrücken. Im Falle, dass wir Sonnenschutztechnik (Außenjalousien, Rolladen, Insektenschutz a.u.) anmontieren möchten ist es notwendig für einen reibungslosen Gang über die Einbautiefe nachzudenken. Das Problem tritt auf, wenn der notwendige Raum für Jalousie bzw. Rolladen vor die Fassadenebene übersteigt. So entsteht ein unnatürlicher Vorsatz vor der Fassadenebene /Abb..a/.



a) Aussenjalousie vor der Fassadenebene, b) Aussenjalousie mit plisse Insektenschutz mit der Fassadenebene.

Die Kunden verlangen bei den Lieferungen von Außenjalousien auch den dazupassenden Insektenschutz. Es ist dann erforderlich mit zusätzlicher Einbautiefe für Montage zu rechnen. Oft kommt es vor, dass der Raum für die Montage diesen beiden Elementen nicht ausreichend ist. Daher ist es erforderlich die Einbautiefen der einzelnen Jalousien- und Insektenschutztypen zu kennen, wodurch die genannten Probleme vermieden werden können. /Abb.b/.

Tab. 1: Einbautiefe für Insektenschutz in Kombination mit Aussenjalousien:

Typ Gitter/Jalousie		Min. Einbautiefe für die Montage	
		Prominent Z90,S90 (Blechtiefe -140mm)	
Nobarrier <sup>1)</sup> – pliss. Gitter	44mm	Nobarrier <sup>1)</sup> – pliss. Gitter	44mm
NobaRoll <sup>1)</sup> – Rollgitter	51,5mm	NobaRoll <sup>1)</sup> – Rollgitter	51,5mm
POS 17/PDS 17 – pliss. Gitter	18,2mm	POS 17/PDS 17 – pliss. Gitter	18,2mm
POS 28/PDS 28 – pliss. Gitter	28mm	POS 28/PDS 28 – pliss. Gitter	28mm
DSE <sup>2)</sup> – Scharniergitter	36mm	DSE <sup>2)</sup> – Scharniergitter	36mm
Türfliegengitter mit Montagerahmen <sup>2)</sup>	22mm	Türfliegengitter mit Montagerahmen <sup>2)</sup>	22mm
PS-AL – für Al Fenster	13mm	PS-AL – für Al Fenster	13mm
Omega R – spezifische Anwendung	24mm	Omega R – spezifische Anwendung	24mm
Ideal – für PVC- und Holzfenster		Ideal – für PVC- und Holzfenster	
Supernova - für PVC- und Holzfenster		Supernova - für PVC- und Holzfenster	

<sup>1)</sup> Die Maße gilt für Montage am Rahmen (für die Montage in die Leibung verringt sich die min. Einbautiefe um 5mm)

<sup>2)</sup> Scharnier-Insektenschutz – für die Kombination mit Aussenjalousien wird nicht empfohlen

Maße in mm

Die richtige Wahl des Sonnen- und Insekteschutzes und deren anschliessende Einarbeitung in die Projektvorbereitung, gewährleistet eine reibungslose Umsetzung, hohen Kunst- und Nutzwert, wobei am Ende ein zufriedener Kunde steht.